

## JUBILÄUMSAUSGABE

Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Freundinnen und Freunde,

mit unserer Jubiläumsausgabe wollen wir Sie mitnehmen in die Vergangenheit, Gegenwart und insbesondere in die Zukunft. Die Grundidee von DONUM VITAE in Bayern ist nach wie vor modern und zeitgemäß. Mag sich das Familienbild, insbesondere

auch das Selbstverständnis der Frauen, in unserer Gesellschaft geändert haben, so spielt DONUM VITAE mit seinen 20 Beratungsstellen in Bayern besonders bei der zielorientierten, ergebnisoffenen Beratung von Schwangeren weiter eine wichtige Rolle. Die doppelte Anwaltschaft für Mutter und Kind bleibt ein dauernder Auftrag, um der Schwangeren eine verantwortliche Entscheidung zu ermöglichen.

Der Landesverband Bayern, der dieses 25jährige Gründungsjubiläum feiert, hat die Aufgabe, die Beratungsstellen bei ihrer Arbeit vor Ort zu unterstützen. Er schafft gute Rahmenbedingungen, um den rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

und vor allem den Klientinnen und Klienten eine angenehme Atmosphäre für Gespräche und Begegnung zu schaffen. Zentrale Themen wie z.B. das Qualitätsmanagement bringt er voran und führt zentrale Befragungen wie als letzte zum Thema „Pflichtberatung“ durch. In etlichen Tagungen und Seminaren, initiiert von der Landesgeschäftsstelle, treffen sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu interessanten und neuen Themen.

„Es ist immer ein gutes Miteinander, ein gemeinsames Arbeiten an der Zukunft von DONUM VITAE, das uns verbindet. Und das wiederum kommt unseren Klientinnen und Klienten zugute, die sich auf die Beraterinnen und Berater verlassen können“, so unsere Vorsitzende Ilse Aigner.

In dieser Ausgabe finden Sie u.a. Statements von Personen, die DONUM VITAE nahestehen. Damit wollen wir verdeutlichen, dass viele an der positiven Entwicklung von DONUM VITAE mitarbeiten. Der Landesverband und die 20 Beratungsstellen sind sich ergänzende Teile eines großen Ganzen.

Wir blicken dankbar auf die letzten 25 Jahre, mit wachem Auge auf die Zukunft und mit einem guten Gefühl auf die Gegenwart.

Ihre

Ilse Aigner, Jörg Ammon, Birgit Kainz, Rita Klügel,  
Roland Ripberger, Christa Stewens, Max Weinkamm

Vorstand 2021



## Bewegte Zeiten bei DONUM VITAE



Dr. Walter Bayerlein

### Interview mit Dr. Walter Bayerlein

Herr Dr. Bayerlein, Sie haben erzählt, dass Sie zur Sitzung des Präsidiums des ZdK 1999 mit fünf Argumenten gegen die Gründung eines eigenen Vereins gefahren sind und nach der Diskussion beim einstimmigen Beschluss für die Gründung des Vereins mitgestimmt haben. Danach sind Sie Hauptinitiator der Gründung des DONUM VITAE in Bayern e.V. geworden.

### Was war für Sie der ausschlaggebende Impuls bzw. der Grund für Ihre Meinungsänderung?

Meine Bedenken waren damals: Wie sollte das organisiert und finanziert werden? Die Risiken innerkirchlicher Spaltungen schienen mir zu groß. Würde nicht die Existenz des ZdK gefährdet?

Der Austausch der Argumente im Präsidium machte mir klar, dass die Kirche – das sind wir alle – nicht aus Ängstlichkeit, missverstanden zu werden, ihren Platz in der staatlich anerkannten Konfliktberatung räumen durfte. Nach unserer gemeinsamen Überzeugung wäre dies ein Verrat am Kernauftrag der Kirche gewesen, Menschen in Notlagen nahe zu sein und mit Rat und Tat beizustehen. Das gilt erst recht für eine schwangere Frau bei einer existenziellen Entscheidung über ihr Leben und das Leben ihres Kindes. Es hätte das Tröstliche und Stärkende des christlichen Menschenbildes gefehlt.

So übernahm ich für Bayern die Gründung und Ausgestaltung von DONUM VITAE. Eine Aufgabe, die einem Hürdenlauf in vermintem Gelände glich, und das ohne jedes Training. Ohne die Unterstützung bekannter Katholiken wie Hanna Stützle, Bernhard Sutor, Hans Maier, Mathilde Berghofer-Weichner, Alois Glück, Hans-Jochen Vogel und vieler anderer hätte ich das nicht geschafft. Und erst recht nicht ohne die zahlreichen Beraterinnen, die aus Solidarität mit den schwangeren Frauen von ihrem gesicherten kirchlichen Arbeitsplatz zum neuen Verein DONUM VITAE wechselten.

### Können Sie kurz etwas über Ihr absolutes Highlight/ besonderes Erlebnis in diesen Jahren erzählen?

Als unsere 1. Vorsitzende Hanna Stützle sich in den Anfangsmonaten 1999 durch ihr übergroßes Engagement buchstäblich um die Gesundheit gebracht hatte und sie auf ärztlichen Rat ihr Amt unbedingt aufgeben musste, war das eine große Herausforderung für den jungen Verein. Es war ein Glücksfall, dass Maria Geiss-Wittmann, lange Jahre Chefin der SkF-Beratungsstelle Amberg, in die Bresche sprang - eine politisch erfahrene und gut vernetzte Frau voll

Mut und Tatkraft. Dazu kam, dass sie sich sofort hervorragend mit dem geschäftsführenden Vorstandsmitglied Max Weinkamm verstand - und mit mir übrigens auch. Ihre offene, gelassene und entschlossene Art wirkte ansteckend. Ein besonderes Highlight war für mich die professionell durchgeführte Erhebung, wie die Klientinnen die Konfliktberatung empfunden hatten. Die positiven Rückmeldungen waren überwältigend. Dabei waren die Werte der erlebten Empathie der Beraterin noch etwas höher als der schon sehr hohe Wert der fachlichen Kompetenz. Das hat mein Vertrauen in die Leistung der Beraterinnen und Berater sehr gestärkt.

Ein bewegendes Erlebnis will ich hinzufügen. Es war bei der 10-Jahresfeier der Beratungsstelle in Deggendorf. Viele Leute, darunter viel lokale Prominenz. Ich hielt den „Festvortrag“ zu DONUM VITAE. Kaum saß ich wieder, kam ein kleines Mädchen, ca. 3-4 Jahre, auf mich zu und überreichte mir aus der Metzgerei des Erdgeschosses ein großes Stück Geräuchertes. Dann kletterte das Mädchen auf meinen Schoß, als sei ich ihr Opa. Ich fragte in die Runde: „Wem gehört denn die kleine Maus?“ Da meldete sich eine junge Frau: „Mir. Ohne Sie und Ihre Leute würde meine Tochter nicht leben.“

### Was wünschen Sie DONUM VITAE in Bayern e.V. für die nächsten 25 Jahre?

Für die Zukunft wünsche ich DONUM VITAE in Bayern, dass für die qualitativ herausragende Schwangerenberatung auch weiterhin die entsprechenden gesellschaftlichen, rechtlichen, politischen und finanziellen Rahmenbedingungen bestehen bleiben. Und dann wünsche ich DONUM VITAE von Herzen, dass sich auch in Zukunft immer wieder Frauen und Männer finden, die sich von den meist nicht selbst verursachten Nöten schwangerer Frauen anrühren lassen und hauptamtlich oder ehrenamtlich eine Beratung unterstützen, die auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes nicht richtet, sondern aufrichtet.

Vielen Dank für das Gespräch!

Interview: Herta Hiemer

### Meine Mitstreiter von Anfang an



Max Weinkamm



Maria Geiss-Wittmann

## DONUM VITAE –

### Auf dem Weg in die nächsten 25 Jahre!

Und 25 Jahre nach unserer Gründung – welche Themen sind heute im Verband präsent, mit welchen Herausforderungen beschäftigen sich Mitarbeitende, Ehrenamtliche und Vorstandsmitglieder in der Gegenwart im Jahr 2024?

DONUM VITAE hat sich in Gesellschaft, Politik und im sozialpsychologischen Beratungsnetzwerk etabliert und ist aus der Mitte der staatlich anerkannten Schwangerenberatung nicht mehr wegzudenken. Die Beratungsthemen sind vielfältiger geworden, von der sexuellen Bildung zur Familienplanung, von der Schwangerschaftsberatung bis zur Begleitung weit über die Geburt hinaus.

#### Das Familienleben gestaltet sich mehr denn je individuell:

- Beide Elternteile sind berufstätig – oft, weil es finanziell notwendig ist.
- Mobiles Arbeiten ist zwar heute ein weitverbreitetes Angebot der Arbeitgeber, häufig aber auch eine belastende Herausforderung, wenn Kinder gleichzeitig betreut werden sollen.
- Elternzeit für Mutter und Vater wird schon während der Schwangerschaft geplant, um gemeinsam Elternsein zu leben.
- Kleinkinder starten mit einem Jahr in der Kita und erleben hier frühkindliche Bildung.
- Unterschiedlich kulturell geprägte Familienmodelle stehen nebeneinander.

Diese Veränderungen wirken sich auch auf das tägliche Tun in den Beratungsstellen aus.

Doch unser zentrales Thema ist 2024 wie bei der Gründung 1999 die Schwangerschaftskonfliktberatung.

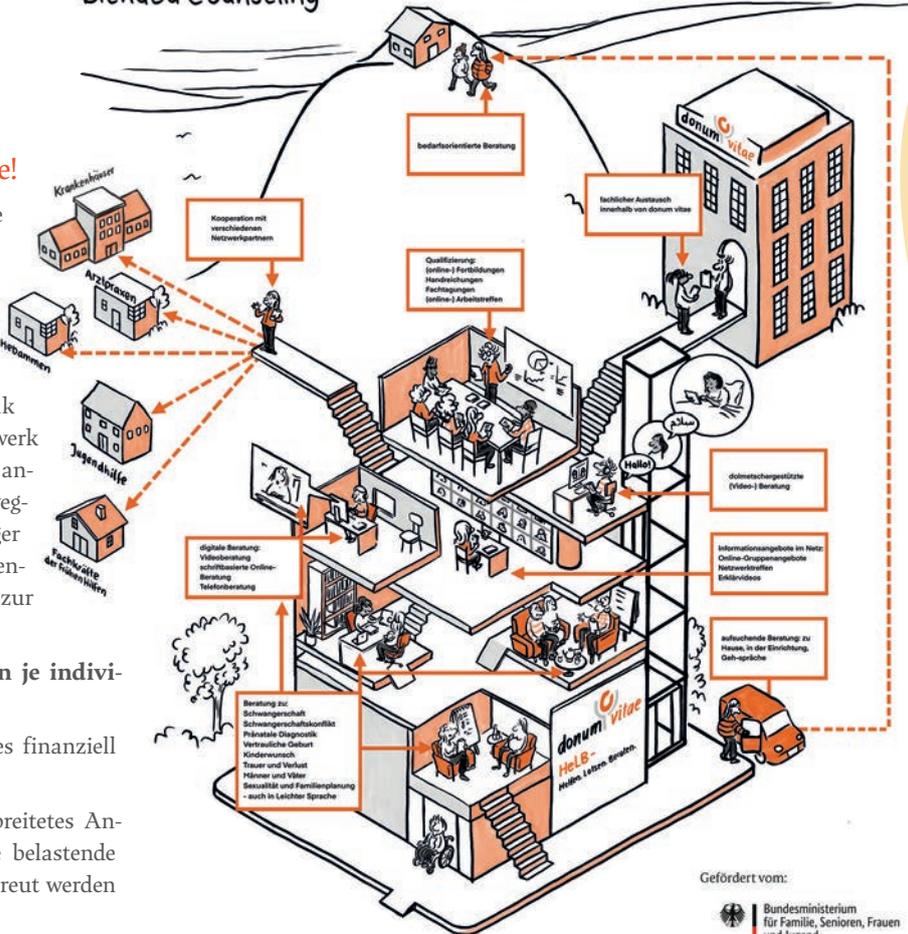
Die Wertediskussion zu den §§ 218 und 219 StGB ist in unserem Jubiläumsjahr aktueller denn je. In doppelter Anwaltschaft steht DONUM VITAE zuverlässig an der Seite der Frauen, damit diese eine freie Entscheidung in Konfliktsituationen treffen können, und setzt sich gleichzeitig für ihre Würde und die des menschlichen Lebens von Anfang an ein.

Die Befragung 2024 von über 1000 Frauen in der Konfliktberatung hat unsere Werteorientierung beeindruckend bestätigt.

Bedingt durch die Kontaktbeschränkungen während der Coronapandemie haben unsere Beratungsstellen viele hilfreiche, zukunftsweisende Erfahrungen mit digitaler Beratung gemacht. „Blended Counseling“, der Wechsel zwischen persönlicher Beratung und digitalen Kontaktformen, gehört heute selbstverständlich in die Schwangerenberatung.

Mit dem flexiblen Kommunikationsangebot der Beratung er-

### Blended Counseling



reichen wir zielsicher ratsuchende Frauen und Männer, die sich in der Familienplanung befinden. Damit leistet die Schwangerschaftsberatung einen wegweisenden Beitrag zu einer familienfreundlichen Gesellschaft. Durch Qualitätsmanagement mit externer Zertifizierung sichern wir unsere Angebote beständig ab.

Unsere Präsenz in den sozialen Medien haben wir 2020 gestartet, um hier auf fachlich sichere Infos aufmerksam zu machen und mit der zukünftigen Generation zum Thema Familienplanung kommunizieren zu können.

#### Wünsche für die Zukunft

DONUM VITAE wird sich als werbender Arbeitgeber mit kleinem Geldbeutel, im Vergleich zu großen Unternehmen und Trägern im sozialen Beratungs- und Bildungsbereich, mit der finanziellen Absicherung des Vereins beschäftigen müssen. Hier wünschen wir uns die Unterstützung von Menschen, die teilen können, damit wir helfen können.

Beim Personal sehen wir die Generationenvielfalt der Zukunft als Bereicherung in der Beratungs- und Verwaltungsarbeit und werden damit den Fachkräftemangel überwinden.

Den Übergang zur digitalen Arbeit in der Beratung und Verwaltung haben wir begonnen, werden die kommenden Möglichkeiten der KI kritisch diskutieren und bereit sein für deren sinnvolle Nutzung.

#### DONUM VITAE ist bereit für die nächsten 25 Jahre!

Rita Klügel



Juli 2000

Hanna Stütze muss vom Amt zurücktreten, neue Vorsitzende wird Maria Geiss-Wittmann

17 Beratungsstellen öffnen die Türen

für Ratsuchende am 01.01.2001



18. Beratungsstelle in Freising eröffnet 2002

19. Beratungsstelle in Haar eröffnet 2009

20. Beratungsstelle in Kaufbeuren eröffnet 2017

März 2005

Start PND-Projekt „Unter anderen Umständen Schwanger“

15.08.2005

Gründung der DONUM VITAE Stiftung



2009

Alle Beratungsstellen erhalten das Qualitätssiegel „Werte im Fokus“

07.11.2009

Jubiläum 10 Jahre DONUM VITAE Bayern e. V. im Senatssaal

Bucherscheinung „Vom Abenteuer der Gründung“



2017

Prof. Dr. Sabine Demel wird neue Landesvorsitzende

2020

Corona zwingt die digitale Beratung herbei Vorstandswahl kann nicht stattfinden

Nov. 2020 bis Sept. 2021

Notvorstand Rita Klügel und Max Weinkamm



2023

„Der Konflikt mit dem Schwangerschaftskonflikt“

Fachtag Hanns-Seidel-Stiftung und DONUM VITAE



2001 12.326 Ratsuchende im ersten Jahr

2007 über 100.000 Ratsuchende seit Gründung

2010 in 10 Jahren 153.910 Ratsuchende



26.11.1999

DONUM VITAE in Bayern e. V. wird gegründet

Vorsitzende Hanna Stütze



26.05.2001

Die Landesgeschäftsstelle München, Luisenstr. 27 wird offiziell eröffnet



31.12.2003

Das Projekt „Moses“ breitet sich bayernweit aus



2008

Start Kinderwunschberatung Sarah-Projekt

Maria Eichhorn

wird neue Landesvorsitzende



2013

Erste Ausgabe der DV-Zeitung erscheint



Mai 2014

Die vertrauliche Geburt gesetzlich geregelt Moses, die anonyme Geburt, wird ebenfalls weitergeführt



27.11.2019

DONUM VITAE wird 20 Jahre ein Ginkgo-Baum für DONUM VITAE vor dem Sozialministerium



25.09.2021

Ilse Aigner wird neue Landesvorsitzende Sitzungen finden weiterhin online statt

April 2024

Fachtagung in Banz „Fachkräftesuche-Generationenwechsel-Wissenstransfer“



2024 450.281 Menschen zur Beratung seit Beginn

## „Hier mische ich mit – da will ich dabei sein!“

### **Prof. Dr. Kerstin Schlögl-Flierl, Theologische Fakultät der Uni Augsburg**

Vor vielen, vielen Jahren habe ich eine Freundin zu DONUM VITAE begleitet. Sie war sich aufgrund ihrer persönlichen und wirtschaftlichen Situation völlig unsicher bei der Frage, was sie angesichts der ungewollten Schwangerschaft tun soll. Die Beraterin von DONUM VITAE hat ihr zum einen zur Seite gestanden, zum anderen eine Zukunftsvision mit Kind gezeichnet. Das hat mich tief beeindruckt.

### **Carmen Kniele, Bevollmächtigte der Beratungsstelle Augsburg**

Ich engagiere mich, weil die Zusammenarbeit mit Menschen in dem Bereich der Schwangerschaftsberatung für mich als Mutter sinnstiftend, bereichernd, herausfordernd ist und mir große Freude bereitet. Mein Highlight: Auf unsere Mitarbeiterinnen bin ich sehr stolz, da diese schon viele Stürme gemeinsam durchschiffen haben und die Beratungsstelle Augsburg trotz allem immer auf Kurs bleibt.

### **Sandra Dostler, Bevollmächtigte im Landkreis Tirschenreuth**

Ich engagiere mich für DONUM VITAE, weil es wichtig ist, eine Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Geburt und Kind zu haben. Die Beratung ist ein "Safe-Space" für alle und ist deshalb auch so wichtig. Mein Highlight: Die Rückmeldung von Freunden, die das Beratungsangebot vor der Geburt in Anspruch genommen haben und begeistert waren.

### **Martina Planken, Beraterin in der Beratungsstelle Aschaffenburg**

Das breite Spektrum unserer Beratungsarbeit ist auch nach vielen Jahren für mich immer noch spannend, da jedes Anliegen der Klientinnen und Klienten individuell meine Fachlichkeit und Empathie herausfordert. Mein Highlight: Beeindruckend finde ich immer, wenn Menschen trotz widriger und belastender Lebensumstände im Beratungsprozess wieder „Licht am Ende des Tunnels“ sehen und für sich den nächsten „Schritt“ angehen können.

### **Dr. Gabriele Riffert, Gründungsmitglied**

Ich engagiere mich, weil DONUM VITAE so viel Sinnvolles tut, insbesondere auch weiterhin die Konfliktberatung anbietet. Nur so erreicht man Frauen und Familien, die wirklich noch nicht wissen, wie es für sie weitergeht. Ich kannte viele Aktive bei DONUM VITAE bereits seit langem als engagierte Christinnen und Christen und war deshalb sofort als Gründungsmitglied in Bayern dabei.

### **Gertud Gellings vom Vorstand unseres Fördervereins Kaufbeuren**

Ich engagiere mich, um über DONUM VITAE aufzuklären und informieren zu können und auch persönlich mithelfen zu können. Mein Highlight: Die Gründung eines Fördervereins und die neue Beratungsstelle Kaufbeuren mit einem tollen Team sowie verschiedene Veranstaltungen z.B. die Ausstellung „LebensKunstLeben“, ein Benefizkonzert „Life Jazz“ im Stadtsaal und die jährliche Teilnahme am „Marktplatz Knotenpunkt“, wo so viele gute und interessante Gespräche stattfinden.

### **Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Kubiciel, der Juristischen Fakultät Uni Augsburg**

Ich stehe hinter den Zielen von DONUM VITAE, weil dort konfessions- und parteiübergreifend Menschen zum Wohl der Frauen und des ungeborenen Lebens zusammenarbeiten.

### **Thomas Jansing, Initiator und Vorstandsvorsitzender Sternstunden e.V.**

Sternstunden unterstützt die wichtige Arbeit des Vereins DONUM VITAE seit Jahren gerne. Sein Notfallfonds bietet bedürftigen Schwangeren und Müttern mit Kindern unterschiedliche Hilfestellungen wie z.B. bei einer anonymen Geburt oder der Erstausrüstung für Neugeborene und bei besonderer finanzieller Belastung von Familien.

### **Birgit Wölfert, Leiterin der Beratungsstelle Neu-Ulm**

Ich engagiere mich, weil DONUM VITAE Frauen im Schwangerschaftskonflikt nicht allein gelassen hat und ihnen in dieser besonderen Lebenssituation zur Seite steht. Dabei lag mir die sexuelle Bildung schon immer am Herzen. Mit DONUM VITAE verbinde ich eine größere Offenheit und Freiheit für unsere sexualpädagogischen Angebote mit Kindern und Jugendlichen. Mein Highlight: Immer wieder melden sich bei mir ehemalige Klientinnen, deren Kinder in der Zwischenzeit 16 und 17 Jahre und zum Teil bereits über 20 Jahre alt sind. Alle haben sich bestens entwickelt und stehen mitten im Leben, machen heute eine Ausbildung oder studieren. Das ist eine sehr berührende Erfahrung für mich, dass sie bis heute den Kontakt halten und mich an ihrem Leben teilhaben lassen.

## Zu guter Letzt – unsere Zukunft sichern!

### Mitglied werden, spenden und vererben

Auch nach 25 Jahren ist DONUM VITAE in Bayern e.V. auf Beiträge, Spenden und andere Zuwendungen angewiesen, um zu den öffentlichen Zuschüssen die nötigen Eigenmittel zur Gesamtfinanzierung aufzubringen. Dazu gehören neben Bußgeldern und Stiftungszuschüssen auch Erbschaften.

Erfreulicherweise konnten wir in den Jahren 2022, 2023 und 2024 die positive Erfahrung machen, dass uns drei verstorbene Geistliche mit fünfstelligen Beträgen in ihrem Testament bedachten. Dabei waren aus der Diözese München ein ehemaliger Generalvikar und aus der Diözese Augsburg ein ehemaliger Dompfarrer und Diözesanadministrator. Wenn man die ganzen

25 Jahre seit unserer Gründung - so wie ich - miterlebt hat, empfindet man diese Erfahrung schon sehr beeindruckend.

Sie verleitet mich dazu, die geneigten Leserinnen und Leser zu bitten, selbst darüber nachzudenken sowie in ihrem Verwandten- und Freundeskreis dafür zu werben, bei Überlegungen zur Erbregelung auch an DONUM VITAE in Bayern e.V. oder an unsere DONUM VITAE Stiftung Bayern zu denken. Erbschaften an gemeinnützige Organisationen sind in jeder Höhe von der Erbschaftssteuer befreit. So kommen die Beträge den Empfängern in vollem Umfang zugute.

Und die vererbenden Persönlichkeiten können sicher sein, dass ihre Unterstützung über ihr eigenes Leben hinaus Gutes bewirkt.

Max Weinkamm



## Hilfe die ankommt!



Petra Dieckmann  
Geschäftsführerin

DONUM VITAE steht mit seinen 20 Beratungsstellen auch in ausweglos erscheinenden Lebenssituationen Betroffenen zur Seite, oftmals ohne Kenntnis von deren Identität.

Spenden Sie für diese Arbeit und/oder werden Sie Mitglied. So schaffen wir es, unsere vielfältigen Beratungsangebote bekannt zu machen und Frauen, Männern und Familien in kritischen Lebenssituationen ganz konkrete Hilfe zu geben.

### Unser Spendenkonto:

IBAN: DE94 7015 0000 0000 1206 00

BIC: SSKMDEMMXXX



## Impressum

Herausgeber/Copyright  
DONUM VITAE in Bayern e. V.  
Luisenstr. 27, 80333 München  
Telefon: 089/51 55 67 70  
E-Mail: [info@donum-vitae-bayern.de](mailto:info@donum-vitae-bayern.de)  
[www.donum-vitae-bayern.de](http://www.donum-vitae-bayern.de)  
Erscheinungsweise: 2x jährlich

Grafik und Druck  
symbiosys<sup>2</sup>  
Peter Lütke-Wissing  
Metzstr. 2, 86316 Friedberg  
Telefon: 0821/650 71 40  
[www.symbiosys2.de](http://www.symbiosys2.de)

Redaktion  
Herta Hiemer, Rita Klügel,  
Max Weinkamm  
Verantwortlich: Petra Dieckmann

Fotos: Titelfotos shutterstock.com, Fotoarchiv  
Bayerischer Landtag Rolf Poss, Fahmüller, Zrenner,  
Private Aufnahmen, DONUM VITAE in Bayern e.V.

Spendenkonto: Stadtparkasse München  
IBAN: DE 94 7015 0000 0000 1206 00  
BIC: SSKMDEMMXXX

Folgen Sie uns auf  